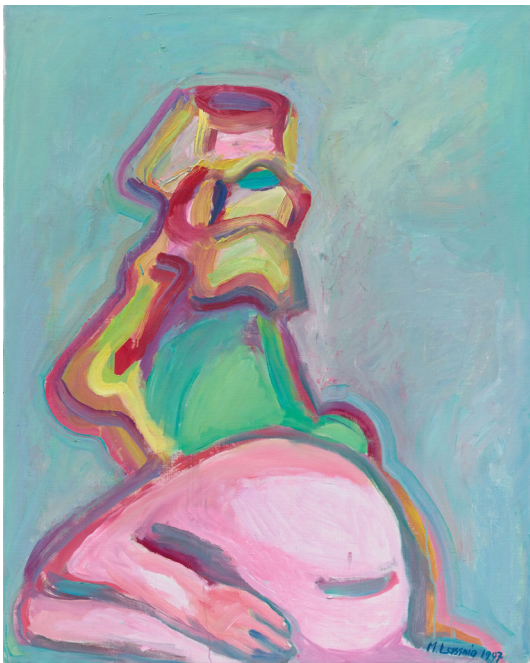


Medienmitteilung

Intimate Anatomies

Cathy Josefowitz, Maria Lassnig, Carol Rama

Hauser & Wirth St. Moritz
11. Juli bis 29. August 2026



Die Ausstellung «Intimate Anatomies» vereint diesen Sommer in St. Moritz Werke von Cathy Josefowitz, Maria Lassnig und Carol Rama. Die drei wegweisenden Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts hinterfragten in ihren Arbeiten traditionelle Konzepte der Porträtkunst, indem sie den weiblichen Körper als Ausdruck subjektiver Erfahrung darstellten. Erstmals treten Gemälde und Arbeiten auf Papier von Maria Lassnig und Cathy Josefowitz in den Dialog mit Arbeiten in Mischtechnik von Carol Rama, die mit alltäglichen Materialien wie Sprayfarbe und Klebstoff experimentierte. Trotz ihrer höchst individuellen künstlerischen Positionen verbindet diese Körperstudien eine gemeinsame Rebellion gegen tradierte Konventionen, die sich in Bewegung, Formaufflösung, der Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen sowie einem eigenwilligen Umgang mit Farbe ausdrückt. Mit ihren grenzüberschreitenden Darstellungen von Körper und Psyche beleuchten die Künstlerinnen nicht nur die Beziehung zum eigenen Körper, sondern richten den Blick auch dessen Verflechtungen mit Gesellschaft, Raum und Natur.

Über die Künstlerinnen

Cathy Josefowitz (1956 – 2014) war eine produktive, visionäre und äusserst originelle Künstlerin, deren vielschichtiges Werk in genialer Weise medien- und genrebezogene Hierarchien hinter sich lässt. Die in New York geborene und in der Schweiz aufgewachsene Künstlerin schuf über vier Jahrzehnte hinweg ein bemerkenswert ambitioniertes Oeuvre, das Zeichnung und Malerei, Theater und Tanz umfasst. Dabei entwickelte sie im Bestreben, den Körper als Ausdrucksmittel individueller Erfahrung darzustellen, eine höchst persönliche visuelle Syntax. Indem Josefowitz visuelle und performative Künste vereinte, hinterliess sie ein einzigartiges Erbe, das nicht nur aussergewöhnlich vielschichtig, sondern ebenso intim wie expressiv ist.

Maria Lassnigs (1919 – 2014) Werk basiert auf ihrer Beobachtung der physischen Präsenz des Körpers und dem, was sie «Körperbewusstsein» nannte. In vielen ihrer Gemälde, Zeichnungen und Aquarelle protokollierte die Künstlerin ihre jeweilige körperliche Verfassung unerschrocken und direkt. Ihre in kontrastierenden Farben wie

HAUSER & WIRTH



Grün, Rosa und Blau gehaltenen Bilder gelten als Meilenstein der künstlerischen Emanzipation und werden für ihre kraftvolle mitunter drastische, häufig aber auch humorvolle Repräsentation des weiblichen Körpers gefeiert.

«Hans Ulrich Obrist Archives: Maria Lassnig. «Living with art stops one wilting!» / «Mit der Kunst zusammen: da verkommt man nicht!» ist bis zum 20. Dezember 2026 im Luma Westbau zu sehen. Die Ausstellung «Maria Lassnig und Edvard Munch. Malfluss = Lebensfluss / Flow of Paint = Flow of Life», aktuell in der Kunsthalle Hamburg zu sehen, wird ab dem 2. Oktober 2026 im Kunsthaus Zürich gezeigt.

Carol Rama (1918 – 2015) schuf über mehr als sieben Jahrzehnte ein radikales Oeuvre, das die Verflechtungen von Begehren, Opfer, Erotik und Unterdrückung auslotet. Vorherrschenden Vorstellungen von Sexualität und Repräsentation setzte sie einen visuellen Kosmos entgegen, in dem Grenzüberschreitungen zum Ausdruck individueller Freiheit werden. Damit stellte sie sich den gesellschaftlichen Konventionen und autoritären Ideologien entgegen, die das faschistische Italien ihrer Jugend prägten. Für Rama existierten keine festen Grenzen oder Hierarchien zwischen Malerei, Zeichnung, Skulptur und Druckgrafik – alle Medien waren gleichwertige Bestandteile ihres vielschichtigen künstlerischen Universums. Carol Ramas erste Ausstellung bei Hauser & Wirth, «I See You You See Me», ist noch bis zum 31. Juli 2026 bei Hauser & Wirth New York, 22nd Street, zu sehen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Maddy Martin, maddymartin@hauserwirth.com, +44 7585 979 564 (Europa)

Hauser & Wirth St. Moritz

Via Serlas 22, 7500
St. Moritz, Schweiz

Öffnungszeiten:

Di–Sa, 11–18 Uhr

www.hauserwirth.com

Bildlegenden und Copyright:

Maria Lassnig
Rosa Bauch (Pink Belly) 1997
Öl auf Leinwand
125 x 100 x 2,5 cm / 49 1/4 x 39 3/8 x 1 Zoll
© Maria Lassnig Foundation
Mit freundlicher Genehmigung der Foundation
und von Hauser & Wirth
Foto: Felix Jungo

Cathy Josefowitz
Untitled
1979
Pastellfarben auf Papier
20,5 x 14,5 cm / 8 1/8 x 5 3/4 Zoll
© Estate of Cathy Josefowitz
Mit freundlicher Genehmigung von Estate of
Cathy Josefowitz und Hauser & Wirth
Foto: Jon Etter

Carol Rama
Untitled
1950
Öl auf Leinwand
70 x 50 cm / 27 1/2 x 19 5/8 Zoll
© Archivio Carol Rama, Turin
Mit freundlicher Genehmigung von Estate of Carol
Rama, Galerie Isabella Bortolozzi und Hauser & Wirth
Foto: Stefan Altenburger Photography Zürich

Cathy Josefowitz
Untitled
1975 c.
Öl auf Karton
96 x 68 cm / 37 3/4 x 26 3/4 Zoll
© Estate of Cathy Josefowitz
Mit freundlicher Genehmigung von Estate of Cathy
Josefowitz und Hauser & Wirth
Foto: Jon Etter